

Übergabe von audiovisuellen Medien und Fotografie, Stiftung SAPA
















Die Stiftung SAPA, Schweizer Archiv für Darstellende Künste, besitzt ein eigenes Kompetenz- und Dienstleistungszentrum im Bereich der Konservierung von audiovisuellen Medien und bietet Beratung bezüglich Erhaltung und Sicherung, Digitalisierung und Langzeitarchivierung von audiovisuellen Medien an. Der Leitfaden informiert über das Vorgehen bei der Abgabe von audiovisuellen Medien und Fotografie.

Ablieferung von Videobändern



- Die beste Aufnahmequalität einer Aufzeichnung abliefern, Originalaufzeichnung oder Schnittmaster.
- Eine Inventarisierung und Bewertung der Bänder vornehmen und diese mit provisorischer Signatur versehen (Vorlage Inventarliste kann angefordert werden).

Übersicht über die gebräuchlichsten Kassetten und Datenträger:

Minimale Qualität	Gute Qualität	Professionelle Qualität
DVD 	Blue Ray 	DVC Pro 
	MiniDV 	DVCAM 
VHS/VHSC  	SVHS 	Betacam SP 
	HDV 	Digital Betacam 
Video8 	Hi8 	Digital8 
	Offene Spule	U-Matic 

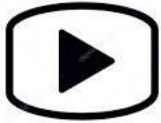
Genauere Informationen zu den verschiedenen Formaten:

memoriav.ch/video/empfehlungen-video

Formatidentifikation

www.knowyourcarrier.com

Ablieferung von digitalen AV Medien



Das Digitale File/Werk soll in bestmöglicher Qualität und in einem für die Langzeitarchivierung geeigneten Format erhalten werden. SAPA verlangt daher ein unkomprimiertes Masterfile. Damit können eine gute Wiedergabequalität und eine lange Lebensdauer der Aufzeichnung gewährleistet werden. Um die Abspielbarkeit langfristig zu garantieren, soll ein weitverbreitetes Format gewählt werden. Ist kein unkomprimiertes Masterfile vorhanden, kann in Absprache mit SAPA eine komprimierte Version abgeliefert werden.

- Nach dem Schnitt einer Videoproduktion einen Schnittmaster ohne Komprimierung aus dem Schnittprogramm exportieren oder von der Produktionsfirma anfordern und aufbewahren (siehe Leitfaden zur Videoaufnahme).
- Farbraum: mindestens 4:2:2, hohe Bitrate.
- Ton, Tonformat: WAV (PCM) Samplingtiefe: 16 Bits/Sample oder 24 Bits/Sample Samplingfrequenz: 48 kHz.
- Eine Inventarisierung und Bewertung der Aufzeichnungen vornehmen und diese mit provisorischer Signatur versehen (Vorlage Inventarliste kann angefordert werden).

Weiterführende Informationen:

[Leitfaden zur Videoaufnahme](#)

[Memoriav Empfehlung Digitale Archivierung](#)

Die meistverwendeten Formate in der Übersicht:

Format	Starke Komprimierung	Veraltet, nicht archivtauglich	Nicht komprimiert oder verlustfrei komprimiert, archivtauglich
	Sichtung	Produktion	Archiv
MPEG2	x		
H264, MPEG4	x		
DV		x	
DVCPRO		x	
ProRes422HQ		x	x
Uncompressed10bit 4:2:2			x
FFV1			x

Ablieferung von Filmrollen



- Alle Filmformate und -materialien werden übernommen (Positiv-, Negativ- und Umkehrfilm, separate Tonspulen)
- Inventarisierung der Filmrollen vornehmen und mit provisorischer Signatur versehen (Vorlage Inventarliste kann angefordert werden).

Weiterführende Informationen:

[Memoriav Empfehlungen Film](#)

Ablieferung von Fotomaterial



- Alle Datenträger werden übernommen (Negative, Diapositive, Abzüge, digitale Fotografien usw.).
- Eine Inventarliste, welche einen Überblick über den Bestand gibt, ist unerlässlich. Ggf. kann auch bereits eine Vorauswahl der besonders wichtigen Fotografien getroffen werden.
- Die digitale Fotografie soll unkomprimiert, unverschlüsselt und in Originalauflösung als TIFF Format mit verlustfreier LZW Komprimierung abgeliefert werden.
- Keine Rohdaten und keine Versionen eines Bildes abliefern.
- Eindeutige Beschriftungen (Name, Autor, Datum, Ort, Personen auf dem Bild).
- Die Urheberrechte und weitere Rechteinhaber müssen, wenn immer möglich vermerkt werden.

Weiterführende Informationen:

[Memoriav Empfehlungen Foto](#)

Auskunft

Diese Empfehlungen dienen einer ersten Orientierung. Vor jeder Ablieferung ist eine vorgängige Kontaktaufnahme zwingend erforderlich. Gerne steht Ihnen unser Team für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

konservierung@sapa.swiss

Bern

Schanzenstrasse 15
3001 Bern

Mittelstrasse 43
3012 Bern

031 301 52 52

Lausanne

Avenue Villamont 4
1005 Lausanne
021 323 77 48

Zürich

Limmatstrasse 265
8005 Zürich
043 205 29 02

STAND DER TECHNISCHEN ANGABEN: 2019